

Amtliche Mitteilungen

Datum 19. September 2024

Nr. 58/2024

Inhalt:

**Ordnung zur Änderung
der Fachprüfungsordnung (FPO-M)
für das Fach**

Mechatronics (MECH)

im Masterstudium

**an der
Universität Siegen**

Vom 19. September 2024

**Ordnung zur Änderung
der Fachprüfungsordnung (FPO-M)
für das Fach**

Mechatronics (MECH)

im Masterstudium

**an der
Universität Siegen**

Vom 19. September 2024

(Masterstudiengang Mechatronics)

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Dezember 2023 (GV. NRW. S. 1278), hat die Universität Siegen die folgende Änderungsordnung erlassen:

Die Änderung in der Ordnung betrifft:

- Anlage 4: Liste der Wahlpflichtmodule gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 6.

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung (FPO-M) für das Fach Mechatronics (MECH) im Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. September 2023 (Amtliche Mitteilung 72/2023), wird wie folgt geändert:

Anlage 4 wird wie folgt geändert:

Nach der Zeile zu Modul 4ETMA354 „Microelectronics“ wird folgende Zeile zu Modul 4ETMA167 „Data Science for Dynamical Systems“ eingefügt:

Nr.	Modul	SL	PL	LP	Verweis auf Modulbeschreibung
4ETMA167	Data Science for Dynamical Systems	1	1	6	FPO-M ET

Artikel 2

Diese Änderungsordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in dem Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät IV – Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät vom 4. September 2024.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Absatz 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Siegen, den 19. September 2024

Die Rektorin

gez.

(Univ.-Prof. Dr. Stefanie Reese)